

Verschiedenes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires**

Band (Jahr): **68 (1926)**

Heft 3

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verschiedenes.

Tagung in Zürich vom 26. Februar 1926.

Die Einladung der Herren Prof. Frei und Prof. Schnyder zu einer Tagung über Sterilitätsfragen auf den 26. Februar a. c. in die Universität Zürich fiel auf fruchtbaren Boden; fanden sich doch zu 120 Kollegen aus allen Landesteilen zu dieser Versammlung ein, so dass das geräumige Auditorium bis auf das letzte Plätzchen besetzt wurde.

Herr Prof. Ackerknecht eröffnete die Vortragsreihe mit einem vorzüglichen Referat über Histologie und Physiologie der Ovarien. Anschliessend daran referierte Herr Prof. Frei in überaus klarer und leichtverständlicher Weise über die physiologische Tätigkeit der Eileiter und deren pathologische Veränderungen als Sterilitätsursachen. Herr Prof. Schnyder stellte in seinem eingehenden Vortrag über Physiologie und Pathologie der Zervix manche wertvolle Betrachtungen an, die seiner reichen praktischen Erfahrung entstammen dürften. Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Zunfthaus z. „Schmieden“ eröffnete Herr Dr. Stäheli, Wil, die Nachmittagsitzung mit seinem Referat über Anaphrodisie. Die Grundlage der sehr interessanten Ausführungen bildete ein reiches statistisches Material aus der Praxis des Referenten. Den Schluss der Tagung bildete eine formvollendete Vorlesung von Herrn P. D. Dr. Pfenniger über den seuchenhaften Abortus, wobei der Vortragende das Hauptgewicht auf die Bekämpfung dieser bei uns so weit verbreiteten Seuche legte.

Leider war die Zeit etwas zu karg, der Behandlungsstoff für einen Tag vielleicht etwas zu reichlich bemessen, um der Diskussion freien Lauf zu geben. Es ist an dieser Stelle nicht möglich, näher auf die einzelnen Themata einzutreten; aber soviel sei hier festgestellt, dass es ein glücklicher Griff war, dieser Versuch der öffentlichen Fühlungnahme zwischen Wissenschaft und Praxis. Es ist zu hoffen, dass der Vortragszyklus vom 26. Februar nicht eine Einzelercheinung bleibe, sondern den Ausgangspunkt bilde für weitere derartige Veranstaltungen, wie dies Herr Prof. Frei in seinem Schlusswort hervorgehoben hat. An Problemen, die dringend einer Abklärung bedürfen, fehlt es ja nicht; es sei beispielsweise nur an das dunkle Gebiet der Aufzuchtkrankheiten, Kälbersterbet u. a. erinnert.

Theoretisches und praktisches Streben soll Hand in Hand vorwärts gehen; wenn die wissenschaftliche Forschung durch Beobachtungen und Versuche aus der Praxis unterstützt wird, und umgekehrt, dann wird das Ziel rascher erreicht und der Gewinn wird ein doppelter sein.

Es sei daher den Herren Dozenten, welche diese Tagung veranlasst haben, sowie den Herren Referenten im Namen der Kollegen aus der Praxis der wärmste Dank ausgesprochen.

Kolb.

Frequenz des kant. Tierspitals in Zürich pro 1925.

Pferde.	Konsult. Klinik	Spital- Klinik	Ambul. Klinik
Croupöse Pneumonie	1	1	—
Bronchopneumonie	1	2	29
Exsudat. Pleuritis	—	—	10
Druse und Angina	42	18	28
Tetanus	2	4	1
Perniziöse Anämie	10	7	7
Morbus maculosus	2	6	8
Hämoglobinurie	3	8	7
Prodromalfieber.	5	4	19
Sinuskatarrh	1	3	3
Pharyngo-Laryngitis	40	20	22
Chronische Bronchitis	39	6	9
Lungenemphysem.	24	3	3
Pfeiferdampf	1	—	2
Herzkrankheiten	5	1	—
Gefässkrankheiten (Thrombose)	1	1	—
Stomatitis	11	—	—
Alveolarperiostitis und Caries	5	4	—
Zahnanomalien	168	1	41
Gastro-Enteritis	30	3	5
Dyspepsie	67	1	4
Kolik	11	60	52
Würmer	20	—	2
Vergiftungen (Taxus bacc.)	—	2	1
Krankheiten der Harnorgane	4	1	—
„ „ Geschlechtsorgane.	6	—	—
Wildrossigkeit	7	1	—
Samenstrangfisteln	1	3	—
Kryptorchismus	1	1	—
Krankheiten des Nervensystems	8	6	4
„ der Augen	61	5	11
„ der Haut inkl. Mauke	85	10	8
Räude	3	1	1
Herpes tonsurans	15	10	1
Läuse	3	1	1
Marasmus senilis	11	6	6
Erschöpfung und Überanstrengung	7	5	8
Wunden und Fisteln	332	69	124
Quetschungen, Decollements	74	12	2
Phlegmone und Abszesse	60	12	16
Einschuss	10	5	51
Bugbeulen	9	—	—
Widerristverletzungen	34	11	1
Tendinitis und Tendovaginitis	77	28	27
Bänderzerrungen, Distorsionen	25	4	7
Muskelzerrungen und -lähmungen	8	4	3
Krankheiten der Knochen (Frakturen, Exostosen)	21	7	3
„ „ Gelenke (Gallen)	51	6	3
Spat	63	14	7

	Konsult. Klinik	Spital- Klinik	Ambul. Klinik
Schale, Leisten	36	5	5
Gonitis	8	3	1
Podotrochleitis	20	5	2
Schulterlahmheit	10	—	6
Hufdefekte und Hufdeformationen	99	16	26
Hufentzündungen und Hufabszesse	75	19	19
Nageltritt	34	9	15
Hufknorpelerkrankungen	19	3	3
Hufkrebs und Straubfuss	46	6	3
Hufrehe	1	4	—
Neubildungen	34	11	1
Kastration von Hengsten	1	7	—
Untersuch auf Trächtigkeit	4	—	—
Kastration von Stuten	—	1	—
Untersuch auf Gesundheit (Kauf, Versicherung)	172	1	22
Untugenden	5	2	—
Verwahrung	—	47	—
	Total 2029	446	640

Maultiere.

Dyspepsie	1	—	—
---------------------	---	---	---

Rinder.

Tuberkulose inkl. Impfung	—	6	157
Aktinomykose	—	—	6
Septische und pyämische Infektionen	—	—	8
Krankheiten der oberen Luftwege	—	—	18
„ „ Lunge und Pleura	—	—	15
„ „ des Magens und Darmes	—	1	240
Stomatitis	—	—	7
Krankheiten der Harnorgane	—	—	17
Hautkrankheiten	—	—	45
Ovarialzysten	2	—	380
Persistente gelbe Körper	1	—	175
Andere Eierstockkrankheiten	—	—	296
Krankheiten von Uterus und Cervix	1	—	819
Retentio placentarum	—	—	110
Krankheiten der Scheide	—	—	304
„ „ männlichen Geschlechtsorgane	—	—	2
Geburten	1	—	51
Inf. Abortus inkl. Impfung	—	—	76
Gebärparese	—	—	8
Festliegen	—	—	14
Parenchymatöse Mastitis	—	—	86
Katarrhalische „	—	—	42
Gelber Galt	—	2	162
Andere Euter- und Zitzenkrankheiten	—	—	156
Untersuch auf Trächtigkeit	2	—	302
Anämie und Marasmus	—	—	4
Nabelentzündungen	—	—	32
Polyarthritits	—	—	9

	Konsult. Klinik	Spital- Klinik	Ambul. Klinik
Wunden und Abszesse	—	—	64
Krankheiten der Hörner	—	—	1
„ „ Zähne	—	—	2
Neubildungen	—	—	21
Gelenkrheumatismus	—	—	14
Traumatische u. metast. Gelenkentzündungen	—	—	94
Muskelzerrungen und Distorsionen	—	—	10
Sehnen- und Sehnenscheidenentzündungen .	—	—	39
Knochenkrankheiten und Frakturen	—	—	5
Klauenkrankheiten	—	1	320
Hämatome und Decollements	—	—	29
Carpalbeulen	—	—	15
Phlegmone	—	—	30
Augenkrankheiten	—	—	1
Kastration von Kühen und Kälbern	—	—	2
Nasenringe einsetzen	—	—	9
Sektionen und Fleischschau	—	—	29
Untersuch auf Gesundheit	—	—	160
Läuse	—	—	18
Kolik	—	—	3
Torsio uteri	—	—	6
Lecksucht	—	—	8
Zungenschlagen	—	—	14
Tympanitis	—	—	5
Verwahrung	—	18	—
Total	7	22	4440

Schweine.

Rotlauf	—	—	161
Schweineseuche	—	—	34
Gastro-Enteritis	1	—	160
Wunden und Abszesse	—	—	8
Hautkrankheiten	—	—	2
Kastration männlicher Tiere	117	—	141
„ weiblicher „	24	—	—
Geburten	—	—	6
Bronchitis	—	—	2
Rachitis	—	—	6
Schweinepest	—	—	65
Krankheiten der Geschlechtsorgane	—	—	10
Hernien	2	1	6
Läuse	—	—	1
Verwahrung	—	2	—
Klauenkrankheiten	1	—	2
Total	145	3	604

Ziegen und Schafe.

Krankheiten der Verdauungsorgane	1	—	—
„ „ Geschlechtsorgane	—	—	5
Läuse	—	—	1
Wunden	1	1	1

	Konsult. Klinik	Spital- Klinik	Ambul. Klinik
Kastration männlicher Tiere	101	—	—
Verwahrung	—	2	—
Total	103	3	7
Hunde.			
Nasen- und Rachenkatarrh	3	—	—
Angina und Druse	5	1	—
Pneumonie und Pleuritis	11	3	—
Bronchitis und Laryngitis	52	12	2
Fettsucht	2	—	—
Ascites	7	3	—
Staupe	167	7	14
Tollwut	—	1	—
Gastritis haemorrhagica	1	2	1
Krankheiten des Rachens	14	4	—
Zahnkrankheiten	9	—	—
Magen- und Darmkrankheiten	108	27	7
Darmparasiten	58	16	—
Obstipation und Afterdrüsenabszesse	29	5	1
Nephritis	39	20	1
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	47	8	4
Untersuch betr. Trächtigkeit	7	—	—
Brunst	—	12	—
Geburt	2	1	4
Krankheiten des Nervensystems	16	3	—
Agonie	5	—	—
Krankheiten der Augen	92	10	—
„ „ Ohren	169	15	10
Neubildungen	24	14	—
Struma	33	2	—
Hernien	2	1	1
Wunden und Abszesse	165	47	18
Krankheiten der Knochen und Gelenke	39	12	8
„ „ Muskeln	16	8	—
„ „ Pfoten	71	12	—
Amputation der Afterzehen	16	1	—
Zehenkrallen verkürzt	37	—	—
Innerliche Verletzungen	—	3	2
Rheumatismus	20	3	2
Eczema rubrum	26	7	1
Andere Ekzeme	258	46	4
Akarusräude	58	7	1
Akne	10	2	—
Prurigo	24	2	—
Hautparasiten	272	19	1
Kastration männlicher Tiere	—	10	—
„ weiblicher „	—	26	—
Erschöpfung und Abmagerung	—	3	4
Untersuch betr. Gesundheit (Kauf usw.)	83	—	—
„ „ Bissigkeit oder Wut	117	—	—
Verwahrung	—	60	—
Total	2114	435	86

Kaninchen.	Konsult. Klinik	Spital- Klinik	Ambul. Klinik
Coccidiosis	1	—	—
Krankheiten der Augen	2	1	—
„ „ Ohren	—	1	—
Struma	2	—	—
Wunden und Abszesse	4	—	—
Kastration männlicher Tiere	2	—	—
Untersuch betr. Gesundheit	1	—	—
Total	12	2	—

Katzen.	Konsult. Klinik	Spital- Klinik	Ambul. Klinik
Katzenseuche (Gastro enteritis)	44	—	2
Krankheiten der Atmungsorgane	27	1	1
„ „ Verdauungsorgane	156	4	2
Darmparasiten	6	3	—
Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	10	2	—
„ des Nervensystems	1	—	—
„ der Knochen und Gelenke.	63	1	2
„ „ Pfoten	18	1	—
„ „ Haut	56	3	—
Hautparasiten	10	—	1
Räude	124	1	2
Krankheiten der Augen	14	2	—
„ „ Ohren	47	—	2
Zahnkrankheiten	15	1	—
Ascites	6	—	—
Wunden und Abszesse	57	3	4
Neubildungen	9	1	—
Hernien	1	—	—
Agonie	6	—	—
Innerliche Verletzungen	8	—	—
Geburt	2	2	1
Untersuch betr. Trächtigkeit	2	—	—
„ „ Gesundheit	1	—	—
Kastration männlicher Tiere	778	2	—
Verwahrung	—	19	—
Total	1461	46	17

Geflügel.	Konsult. Klinik	Spital- Klinik	Ambul. Klinik
Hühnercholera	11	—	25
Geflügeldiphtherie	19	3	255
Legenot	1	—	—
Kokzidiose	3	—	—
Favus	1	—	—
Kalkbeine (Dermatocystes)	3	—	1
Neubildungen	2	1	—
Kropfverstopfung	1	—	—
Fussgeschwulst	5	—	—
Federlinge	—	1	—
Kapaunen	—	5	—
Total	46	10	281

Sing- und Ziervögel.	Konsult. Klinik	Spital- Klinik	Ambul. Klinik
Diphtherie	1	—	—
Krankheiten der Verdauungsorgane	4	—	—
Kalkbeine	1	—	—
Krankheiten der Gliedmassen	4	—	—
Federlinge	1	—	—
Federfressen	3	—	—
Total	14	—	—

Andere Tiere.	Konsult. Klinik	Spital- Klinik	Ambul. Klinik
Zwergaffe mit Gastritis	1	—	—
„ „ Ekzem	1	—	—
Zwergschildkröte mit Augenverletzung	1	—	—
Tigerschlange mit Kiefernekrose	1	—	—
Total	1	—	—

Zusammenfassung.

	Spital- Klinik	Konsult. Klinik	Ambul. Klinik	Total
Pferde	446	2029	640	3115
Maultiere	—	1	—	1
Rinder	22	7	4440	4469
Schweine	3	145	604	752
Ziegen und Schafe	3	103	7	113
Hunde	435	2114	86	2635
Katzen	46	1461	17	1524
Kaninchen	2	12	—	14
Hühner	10	46	281	337
Sing- und Ziervögel	—	14	—	14
Andere Tiere	—	4	—	4
Total	967	5936	6075	12,978

Die Kontrolle der Konsummilch bildet den Gegenstand trefflicher Ausführungen in Heft 1 des „Schweizer Archiv für Tierheilkunde“. Es wird darin u. a. auf die wertvollen tierärztlichen Stallinspektionen hingewiesen, wie sie vom Verband Nordostschweizerischer Käserei- und Milchgenossenschaften durchgeführt werden und an deren Nachahmung man nun auch in den analogen bernischen Verbänden denkt.

Um der stadtbernischen Kontrolle der Konsummilch gerecht zu werden, dürfen wir unsererseits den erwähnten Ausführungen wohl beifügen, dass seitens der Stadt Bern solche tierärztliche Stallinspektionen bereits seit längerer Zeit durchgeführt werden und zwar durch einen speziell dazu bezeichneten Stadttierarzt. Die Art und Weise der Durchführung dieser tierärztlichen Tätigkeit ist analog derjenigen der Nordostschweizerischen Milchverbände;

der Unterschied liegt nur darin, dass in Bern die tierärztlichen Stallinspektionen nicht von Seiten der Produzentenverbände, sondern von Seiten der Konsumentenschaft erfolgt und zwar für die Ersteren und die betreffenden Stallinhaber kostenlos.

Sollte der Verband bernischer Käserei- und Milchgenossenschaften von sich aus solche Stallinspektionen ins Leben rufen, so wäre das ausserordentlich zu begrüßen; dabei müsste immerhin die Frage studiert werden, ob durch deren Einführung die stadt-tierärztlichen Stallinspektionen überflüssig gemacht würden. Da zur Einreichung einer absolut einwandfreien Konsummilch wohl das Beste nur gut genug ist, so wäre wohl in erster Linie an eine Kombination dieser beiden tierärztlichen Institutionen zu denken.

Dr. Hauswirth, Stadtarzt.

Anmerkung der Redaktion. Wir nehmen gerne Kenntnis von dieser Zusendung des bernischen Stadtarztes, dessen Initiative die Einführung der Stallinspektionen im Gebiete der Gemeinde Bern zu verdanken ist. Da aber das Einzugsgebiet der Konsummilch für die Stadt Bern bedeutend grösser ist, wird es ein erstrebenswertes Ziel der Hygieniker sein, die Kontrolle auf das ganze Gebiet auszuweiten.

*

Der Verein freiburgischer Tierärzte versammelte sich zur ordentlichen Wintersitzung Sonntag, den 28. Februar, in Avenches.

Nach Abwicklung der ordentlichen Traktanden hörten die Mitglieder einen interessanten, gediegenen Vortrag von Dr. U. Gisler an über „die Ausstellung der Pferde an der S. L. A.“ 1925 in Bern.

Nachmittags fand anschliessend ein Besuch des eidg. Hengstendepots statt unter Führung des Direktors Dr. Gisler mit Vorführungen und pferdezüchterischen Erklärungen, die von allen Anwesenden sehr beifällig aufgenommen wurden.

Nur schade, dass nicht alle Mitglieder erschienen waren und den lehrreichen Ausführungen des Vortragenden folgen konnten.

Uns wird die in allen Teilen gelungene Tagung in bester Erinnerung bleiben, und wir schulden Herrn Dr. U. Gisler geziemen Dank für seine Bemühungen.

Der Vorstand.
